



«Es geht vorwärts»

Auch unserem Verbandsjahr 2021 hat Corona wiederum den Stempel aufgedrückt. Der gegenseitige Informationsaustausch an den Vorstandssitzungen war dann jeweils auch von diesem Thema geprägt und die operativen Spitex-Leitungen unserer sieben Regionen waren darauf angewiesen, aber auch dankbar für die Weiterleitung der Informationen seitens Spitex Schweiz und für die Möglichkeit der Aussprache und des gegenseitigen Informationsaustausches. Trotz diesem beherrschenden Thema ist es uns in diesem Jahr gelungen, auch einige Meilensteine zu setzen. Hier seien einige davon erwähnt:

Es ist uns gelungen, eine Vereinbarung über den gegenseitigen Personalverleih zwischen allen sieben Regionen auszuarbeiten und durch die zuständigen Behörden genehmigen zu lassen. Ziel ist, dass wir über klare Bedingungen und eine einheitliche Abgeltung für diese Leistungen innerhalb unseres Verbandes verfügen. Diese neue Vereinbarung kommt seit Sommer 2021 öfters zum Einsatz.

Wir setzten uns intensiv mit den strategischen Grundlagen zur Pflegeheimplanung 2018 bis 2040 des Kantons Schaffhausen («OBSAN-Studie») auseinander. Diese wurde am 20. Oktober 2020 vom Regierungsrat zur Kenntnis genommen und uns im November 2020 zugestellt. Leider fand die vom Departement des Innern angekündigte Diskussionsrunde bis jetzt noch nicht statt.

Ausserdem konnten wir das Projekt zur zukünftigen Finanzierung abschliessen. Die neuen Mitgliederbeiträge – bestehend aus einer Grundpauschale und einer Abgeltung pro geleistete Arbeitsstunde – wurden von den Delegierten beschlossen und sind ab 2022 in Kraft getreten. Damit können wir die Leistungen, die seitens der Regionen zugunsten des Verbandes erbracht werden, transparent und korrekt abgelden.

In unserem Vorprojekt zur Reorganisation der SpiteX in unserem Kanton machen wir Fortschritte, die ersten Sitzungen mit der externen Projektleitung, der Firma HeCaCons aus Zug haben stattgefunden. Wir werden im Rahmen unserer nächsten

Delegiertenversammlung am 10. Mai 2022 das Konzept des Hauptprojektes vorstellen und somit rechtzeitig dem Regierungsrat und den zuständigen Behörden unterbreiten können.

Bei unseren Vorstandsmitgliedern bedanke ich mich ganz herzlich für das Engagement, die grosse Unterstützung und die Arbeit in den einzelnen Ressorts Geschäftsstelle, Aus- und Weiterbildung, Finanzen und Öffentlichkeitsarbeit, sowie in all unseren Projekten. Und ein ganz grosser Dank geht natürlich an all unsere engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in unseren sieben SpiteX-Regionen. Denn sie sind es, die unsere SpiteX ausmachen!

Ihnen allen wünschen wir prachtvolle und sonnige Ostertage.

Rosmarie Widmer Gysel, Präsidentin SpiteX Verband des Kantons Schaffhausen